

Keine Punkte trotz starken Rückhalt

JUGENDHANDBALL - B-Jugend von Hoof/Sand/Wolfhagen unterliegt Petterweil



Starker Rückhalt: Hoof/Sand/Wolfhagens Torhüterin Pauline Grimm hielt gegen Petterweil stark, konnte die Niederlage aber auch nicht verhindern. Foto: Artur Schöneburg

Wolfhagen – Zwei Siege, zwei Niederlagen – so lautet die Wochenendbilanz des Handball-Nachwuchses der HSG Hoof/Sand/Wolfhagen. Während es für die männliche C-Jugend der HSG bei der JSG Dittershausen/Waldau/Wollrode nichts zu holen gab, bezwang die außer Konkurrenz spielende männliche D-Jugend Eintracht Baunatal.

Die weibliche B-Jugend der HSG, die in der Oberliga spielt, verlor indes gegen Petterweil, während die weibliche B-Jugend das Kreisduell gegen Ahnatal/Calden für sich entschied.

Männliche C-Jugend

Bezirksliga. JSG Dittershausen/Waldau/Wollrode - HSG

Hoof/Sand/Wolfhagen 30:17 (15:6). Von Beginn an übernahm der Spitzenreiter die Initiative und baute im Verlauf der Partie den Vorsprung immer weiter aus.

■ **HoSaWo:** Bode 3, Bohl 2, Ebert 1, Fieseler 1, Kepper 4, Knorr, Lizan 1, Römer, Scheiding 1, Vogel 4.

Männliche D-Jugend

Bezirksliga. Eintracht Baunatal a.K. - HSG Hoof/Sand/Wolfhagen

a.K. 12:15 (5:7). Beim Stand von 5:4 lagen die Gastgeber letztmals in Führung. Drei Tore der HSG in den Schlussminuten von Halbzeit eins brachten die HSG auf die Siegesstraße. Beim Stand von 7:13 schien die Partie gelaufen, doch Baunatal verkürzte auf 11:14. Der neunfache Torschütze Nelly Atangana stellte mit seinem letzten Treffer den Sieg endgültig sicher.

■ **HoSaWo:** Atangana 9, Frank 1, Haag 1, Kommallein, Lengemann 2, Lielienthal 1, Nölte, Reis, Schäfer Raphael, Schäfer Samuel, Vaupel, Weinholz 1.

Weibliche B-Jugend

Oberliga. TV Petterweil - HSG Hoof/Sand/Wolfhagen 25:18 (11:8). In einer anfangs ausgeglichenen Begegnung dauerte es achtzehn Minuten, bis sich die Gastgeberinnen erstmals mit zwei Toren absetzen konnten. Die Gäste agierten aus einer griffigen und kompakt stehenden Abwehr und hatten mit Schlussfrau Pauline Grimm einen starken Rückhalt. Im Angriff zeigten sich aber Schwächen.

Die Spielerinnen agierten in vielen Situationen unglücklich, trafen aus guten Positionen nicht das Tor oder scheiterten an der gegnerischen Torfrau. Nach einem 5:0-Lauf von Petterweil konnten die Gäste bis zur Halbzeit auf drei Tore Rückstand verkürzen.

Beim Stand von 15:13 kam noch einmal Hoffnung auf. Unkonzentriertes Angriffsspiel, das Auslassen eines Strafwurfes sowie Ballverluste ermöglichten den Gastgeberinnen danach einfache Treffer im Gegenstoß.

■ **HoSaWo:** Grimm – Keller 6, Lilly Schwarz 3, Götte 3, Eubel 2, Schuldes 2, Caitlyn Schwarz 1, Vogel 1, Emde, Kranz, Lachmann, Steuber.

Weibliche D-Jugend

Bezirksliga. HSG Hoof/Sand/Wolfhagen - HSG Ahnatal/Calden 17:14

(6:4). Die Heimsieben ging in der elften Minute erstmals mit 3:2 in Führung und gab diese bis zum Schlusspfiff nicht mehr ab. Mila Götze, treffsicher mit zwölf Toren, konnte von den Gästen nicht gestoppt werden. Mit 14:2-Punkten bleibt die Mannschaft Spitzenreiter.

. HoSaWo: Anders, Behr, Götze 12, Grede 1, Kreitsch 1, Lachmann 1, Lawall, Lingemann, Ludwig 1, Weinholz 1